

Infoblatt: Keine Stationierung von US-Mittelstreckenraketen in Deutschland!

Von den USA entschieden und der Bundesregierung mitgeteilt, wurde die Stationierung von US-Mittelstreckenraketen neuer Qualität in Deutschland von 2026 an beschlossen:

- Es geht um die Stationierung von auch atomar bewaffnenbaren Mittelstreckenraketen der USA, mit denen von deutschem Boden aus, strategische Ziele in Russland (wahrscheinlich zum Ausschalten atomarer Systeme) angegriffen werden können.
- Der Beschluss enthält kein Angebot an Russland, in einen Dialog zu treten oder über eine Revision der Entscheidung zu verhandeln.
- Zudem gibt es keine Informationen, ob Deutschland ein Mitspracherecht über den Einsatz dieser US-Raketensysteme haben wird.

Erstmals werden damit seit dem Inkrafttreten des INF-Vertrags von 1988, der die Vernichtung aller bodengestützten Mittelstreckenraketen bis zu einer Reichweite von 5000 Kilometern beinhaltet, strategische Ziele in Russland mit US-Raketensystemen von deutschem Boden aus bedroht.

Damit brechen Deutschland und die USA alle bisher respektierten Linien der Rüstungskontrolle. Es ist eine offensive Rüstungsmaßnahme, die bei Verwirklichung den weltweiten Rüstungswettlauf weiter befeuern und die Gefahr eines auch atomaren Krieges auf europäischem Boden massiv erhöhen wird.

Hinzu kommt,

- dass die USA schon seit 2017 (also vor dem Ukrainekrieg!) an der Entwicklung neuer auch atomar bewaffnbarer Mittelstreckenraketen arbeiten,
- dass das bis dahin geltende, eine Stationierung in Europa verbietende INF-Abkommen durch Trump 2019 einseitig gekündigt wurde,
- dass Russland seit 2019 wiederholt (zuletzt Dez. 2021) Verhandlungen zum Erhalt des Verzichts auf Stationierung von Mittel- und Kurzstreckenraketen in Europa vorgeschlagen hatte.

Wie ist es möglich, dass....

....die USA diese Stationierung auf deutschem Boden einseitig beschließen und durchsetzen können?

....diese Entscheidung ohne Diskussion und Entscheidung im Bundestag getroffen wird und die großen Parteien (SPD per Präsidiumserklärung) dies unterstützen?

Wäre nicht vielmehr eine Volksbefragung dazu angemessen, zumal diese Stationierung dem Grundgesetz widerspricht?

Es muss verhindert werden, dass diese US-Raketen in Deutschland stationiert werden!

Die Bundesregierung muss sich statt einer solchen Stationierung zuzustimmen, im existenziellen Interesse von Deutschland und Europa für neue Abrüstungs- und Rüstungskontrollabkommen in Europa einsetzen

V.i.S.d.P.: Düsseldorfer Appell gegen Hochrüstung
und Krieg c/o Horst Kraft, Planetenstraße 7,
40223Düsseldorf

